

Im Betriebsrat der elbkinder-Vereinigung + EKSG

Betriebsratswahl 2022

Die Offene Liste



Programm und Kandidat*innen

Inhalt

Kitas sind systemrelevant in der Pandemie, aber Kita-Beschäftigte werden von der Politik zu wenig gewürdigt.	3
Wozu brauche ich einen Betriebsrat	4
Was will Die Offene Liste erreichen.	5
Veränderungen im Hausbereich.	7
Veränderungen in der GBS.	8
Wofür steht Die Offene Liste	9
Die Haltung Der Offenen Liste12
Das hat Die Offene Liste erreicht14
Veröffentlichungen Der Offenen Liste16
Betriebsratswahlen:	
Wer vertritt eure Interessen?17
Bündnis mit anderen Institutionen18
Kooperation mit der GEW19

Kitas sind systemrelevant in der Pandemie, aber Kita-Beschäftigte werden von der Politik zu wenig gewürdigt

Gerade die Corona Pandemie macht deutlich, wie wichtig die Arbeit in Kitas für unsere Gesellschaft ist. Sie zeigt schonungslos, wie durch ein Brennglas, die bestehenden Probleme. Zu wenig Personal für zu viele Kinder, zu enge Kitas, oft veraltete Ausstattung usw. Das sind keine leeren Worthülsen, sondern es ist leider gängige Praxis. Das pädagogische Personal fühlt sich wieder von der Politik alleingelassen und diesmal sogar bewusst gefährdet.



Konstanze Fischer

Erzieherin, Kinderkrankenschwester,
Freigestellte Betriebsrätin



Sabine Lafrentz

Erzieherin, Sozialpädagogin,
Freigestellte Betriebsrätin, GEW

Die Politik ist fokussiert auf medizinische und pflegerische Einrichtungen. Kitas finden kaum Beachtung, außer dass sie offenbleiben müssen. Die Wirtschaft muss funktionieren und Eltern sollen ihrer Arbeit nachgehen können.

Zurzeit wird die Gesundheit der Kolleg*innen und der Kinder riskiert. Das hält **Die Offene Liste** für einen unhaltbaren Umgang mit Kita Beschäftigten. Bis zu 25% der erkrankten Kolleg*innen könnten Spätfolgen entwickeln. Teilweise ist nicht klar, ob die Erwerbsfähigkeit wieder vollständig hergestellt wird.

Die Offene Liste meint: Das muss sich ändern!!!

Wozu brauche ich einen Betriebsrat

Die Elbkinder sind doch ein „staatlicher“ Betrieb. Da passiert schon nichts Ungesetzliches. **Ich brauche keinen Betriebsrat.**

WIRKLICH???

Der Senat macht politische Vorgaben und unsere Geschäftsführung ist für die Umsetzung verantwortlich. Genau hier setzt die Aufgabe des Betriebsrats ein. Er prüft, ob die Elbkinder alles umsetzen und ob dabei die rechtlichen Grundlagen eingehalten werden. Der Betriebsrat handelt betriebliche Regeln aus. Die Beschäftigten sind somit nicht schutzlos.



Ilona Scheither
Erzieherin, Freigestellte
Betriebsrätin GEW



Holger Timmermann
Erzieher, Freigestellter
Betriebsrat, Verdi

Falls ihr Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten habt oder an eurem Arbeitsplatz bei den Elbkindern Probleme auftreten, an wen könnt ihr euch zur Beratung wenden?

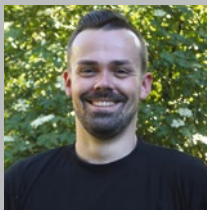
Wer unterstützt euch bei der Lösung eines Problems? Diese Fragen machen unserer Meinung nach deutlich, warum ein Betriebsrat so wichtig ist. Die Mitglieder **Der Offenen Liste** im Betriebsrat haben ein offenes Ohr für euch.

Der Betriebsrat kann nur so stark sein, wie die Belegschaft die hinter ihm steht. Voraussetzungen dafür sind eine hohe Wahlbeteiligung und Rückmeldungen an den Betriebsrat, ob er im Sinne der Belegschaft handelt.

Was will Die Offene Liste erreichen

Besseren Gesundheitsschutz in der Pandemie und danach

- Ein Hygienekonzept, das wirklich schützt
- Eingeschränkten Regelbetrieb bei steigenden Infektionszahlen
- Ausübung des Hausrechtes in den Kitas
 - » Kontrolle des Impfstatus aller Externen
- Ausstattung der Bereiche mit leisen Luftfiltern
 - » Einhaltung der Tragepausen bei Maskenpflicht
- Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
 - » Ableitung und Kontrolle konkreter Maßnahmen



Tim Hansen

Erzieher, Kita Swebengrund,
GEW



Sari Lääperi

Erzieherin,
Kita Emilienstraße, GEW

Bessere Personalausstattung in Kitas, GBS und Zentrale

- Entlastungen bei hohen Personalausfällen
- **Vereinbarung zur Priorisierung von Arbeiten, welche später erledigt werden können**
 - » Festlegung maximaler Kinderzahlen pro Erzieher*in
 - » Erhöhung der Vertretungsquote
- Erhöhung der Stunden für Teilzeitbeschäftigte, vor allem bei Zwangsteilzeit für GBS-Beschäftigte

Neue, wirklich moderne Arbeitszeitregelungen

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Mehr Selbstbestimmung der Teams beim Dienstplan
- Generell ganze freie Ausgleichstage für alle
 - » Mitbestimmung bei der Planung
- Mobiles Arbeiten für alle Berufsgruppen
- Geregelte Beurlaubungsmöglichkeiten
- Eine Arbeitszeitregelung für die Zentrale mit Kernarbeitszeit, Vertrauensarbeitszeit und Gleitzeit
- Schaffung einer Konfliktkommission
- Ausschluss von Verhaltens- und Leistungskontrolle bei elektronischer Arbeitszeiterfassung
 - » Kontrollmöglichkeiten für die Betroffenen



Britta Kothrade
Kinderpflegerin,
Kita Kurt-Adams-Platz



Regina Griep
Erzieherin,
Kita Ahrensburger Weg, GEW

Mehr Partizipation der Beschäftigten der Elbkinder

- **Wiedereinführung des kooperativen Führungsstils**
- Mitentscheidungsmöglichkeiten und Gestaltungsräume für pädagogische Fachkräfte, Therapeut*innen, Hausarbeiter*innen, Verwaltungskräfte und Sachbearbeiter*innen schaffen
- Beurteilungen der Vorgesetzten durch die Untergebenen als Gesprächsgrundlage für deren Jahreszielgespräche etablieren
- **Umwandlung von LOB in Urlaubsgeld und höheres Weihnachtsgeld**

Veränderungen im Hausbereich

Schon wieder der Hausbereich! 2005 gab es schon einmal einen tiefen Einschnitt, von dem sich noch nicht alle erholt haben und nun wiederholt sich das. Wo soll das noch hinführen?

Diesmal sind besonders die Hauswirtschaftsleitungen betroffen. „Es ist doch alles nicht so schlimm, jede behält ja ihr Gehalt und alles andere findet sich“, heißt es.

Fragt sich nur wie lange?!

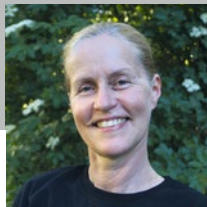
Alle Bereiche in den Kitas werden betroffen sein und alle müssen sich umstellen.

Die Offene Liste spricht sich gegen jede Form von Kündigungen im Hausbereich aus.



Birgit Drittner

Erzieherin, Kita Tannenweg,
2. Stellvertretung SBV



Kerstin Wehlmann

Architektin,
Zentrale Bauabteilung

- **Die Offene Liste** setzt sich dafür ein, dass ihr als HWLs nicht zu besser bezahlten Hausarbeiter*innen degradiert werdet. Wer mehrere Jahre nicht seiner gelernten Arbeit nachgeht, läuft Gefahr die Kenntnisse zu verlieren.
- Außerdem darf diese Umstrukturierung nicht zur Mehrbelastung für die Hausarbeiter*innen, für die anderen Führungskräfte, oder für die pädagogischen Fachkräfte führen.
- Im Sozialplan muss der materielle Besitzstand der Betroffenen **langfristig** abgesichert werden. Die neuen Aufgaben müssen berufskonform gestaltet werden

Veränderungen in der GBS

Die Geschäftsführung hat beschlossen die GBS-Standorte zu verselbständigen. Um das umzusetzen, hat sie u. a. einige Betriebsvereinbarungen gekündigt.

Die Offene Liste hat mit dafür gesorgt, dass im Gegenzug die BV Jahreszeitkonto für den GBS-Bereich gekündigt wurde.

Die Kolleg*innen, die für die GBS arbeiten, brauchen dringend neue Regelungen, damit Beruf, Familie und eventuelle Nebentätigkeiten vereinbar werden.



Manfred Gedai
Erzieher, GBS Moorflagen,
Kita Wagrierweg, GEW



Waltraud Grotheer
Kauffrau, Sozialpädagogin
Kita Berzeliusstraße, GEW

Die Offene Liste tritt dafür ein, dass in den neuen Betriebsvereinbarungen Verbesserungen festgelegt werden, wie z.B. verlässliche Verteilung der Arbeit, mehr Mitsprache beim Abbummeln, nachvollziehbares JAZ usw. Alle Kita- und GBS-Beschäftigten, die durch die Verselbständigung materielle Nachteile zu befürchten haben, sollen durch den Sozialplan langfristig abgesichert werden.

Die Kolleg*innen **Der Offenen Liste** fordern eine ausreichende Ausstattung mit Stunden und Ressourcen für die Ganztagsbetreuung an Schulen. Die Offene Liste setzt sich mit den Beschäftigten anderer GBS-Träger und der **GEW** dafür ein, den Stundenumfang der Erziehungskräfte auf bis zu 32 Std. zu erhöhen.

Auch in dieser Stadt mit hohen Mieten und explodierenden Energie- und Lebensmittelpreisen, müssen die Kolleg*innen von ihrer Arbeit leben können.

Wofür steht **Die Offene Liste**

In **Der Offenen Liste** haben sich Kolleg*innen zusammengefunden, die sich für die Interessen der Beschäftigten einsetzen und betriebspolitische Themen vorantreiben wollen. In ihr sind **GEW-, Verdi-** Mitglieder und nicht organisierte Kolleg*Innen aller Berufsgruppen vertreten.



Ute Groth
Erzieherin,
Kita Spitzbergenweg, GEW



Annalena Harbeck
Erzieherin,
Kita Behringstraße, GEW

Die Offene Liste steht für gute Kommunikation im Betrieb! Denn gelingende Kommunikation ist im Arbeitsumfeld sehr wichtig. Dazu gehören auch ein kollegialer Umgang und Spaß zu haben. Die **DOL** hat den Anspruch, für Probleme konstruktive Lösungen zu finden. Eine gute Zusammenarbeit und förderliche Auseinandersetzungen mit den Kolleg*innen aller Berufsgruppen stehen für uns im Vordergrund.

D.O.L.

Du bist:

- **Leitung, LV oder AL**
- **Erzieher*in**
- **Kinderpfleger*in**
- **Sozialpädagogische Assistent*in**
- **Verwaltungskraft**
- **Therapeut*in**
- **Hausarbeiter*in**
- **Hauswirtschaftliche Leitung**
- **Kolleg*in aus der Zentrale**

Dir ist wichtig:

- **Gerechtigkeit am Arbeitsplatz**
- **Partizipation**
- **Gesunderhaltung**
- **Bessere Arbeitsbedingungen**
- **gut informiert zu sein**
- **anderen zu helfen**

Das erwartet Dich

- nette Leute
- Einblicke in den Betrieb
- Listentreffen
- BR-Sitzungen
- Ausschuss-Arbeit



Du bist interessiert?:

Dann komm doch einfach mal unverbindlich beim Listentreffen vorbei.

Die Offene Liste trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 17.30 Uhr entweder per Zoom

Oder bei der:

GEW im Curiohaus Rothenbaumchaussee 15, 20148 HH

Der Offenen Liste geht es um die Umsetzung von Gerechtigkeit und Gleichberechtigung, natürlich unter der Wahrung individueller Interessen.

Die Mitglieder **Der Offenen Liste** klären über wichtige Themen im Betrieb auf und unterstützen die Kolleg*innen bei Bedarf.

Die **DOL** setzt sich für ein „gutes Betriebsklima“ ein, dass die Kolleg*innen gebührend wertschätzt.

Dies ist gerade zur Überwindung der Folgen der Corona Pandemie und zur Milderung des Fachkräftemangels im Betrieb eine Grundvoraussetzung!



Hatice Bilecan

Erzieherin, Kita Behringstraße,
Verdi



Silke Wiczoreck

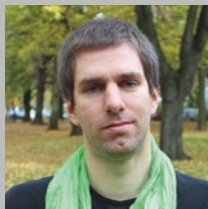
Erzieherin, Vertrauensperson der
Menschen mit Behinderung, GEW

Die Haltung Der Offenen Liste

Werte, wie Integration, Inklusion und Partizipation, sollten bei den Elbkindern auch für Kolleg*innen gelten. Uns geht es um den Ausgleich der Interessen und Belastungen zwischen jungen und älteren Kolleg*innen, ebenso wie zwischen neuen Kolleg*innen und denen mit längerer Betriebszugehörigkeit; genauso um den Ausgleich zwischen Kolleg*innen mit unterschiedlichen Ansichten. Das bedeutet, dass entstehende Konflikte frühzeitig erkannt und bearbeitet werden sollten, ohne dass es Verlierer*innen gibt.

Alle sollten an einem Strang ziehen

Die Mitglieder **Der Offenen Liste** im Betriebsrat sehen eine wichtige Aufgabe darin, Kolleg*innen persönlich zu vertreten. Bei den Elbkindern steigt die Zahl der Kündigungen, insbesondere in der Probezeit.



Ole Grätz Erzieher
SKC Billbrookdeich



Isabel-Saskia Lüth
Erzieherin, GBS Moorflagen,
Kita Wagrierweg

Betroffene Kolleg*innen haben eine zweite Chance verdient!

Wichtig ist uns eine im Betrieb abgestimmte, verbindliche, systematische detaillierte und wohlwollende Einarbeitungsphase.



Der Betriebsrat wird nicht mehr verlässlich über Abmahnungen informiert. **Deshalb solltet ihr euch, wenn ihr eine Abmahnung angedroht oder überreicht bekommt, an ein Betriebsratsmitglied eures Vertrauens wenden.** Sie/er kann euch im Abmahnungsverfahren vertreten.

Das hat **Die Offene Liste** erreicht

Obwohl **Die Offene Liste** mit 14 von 33 Mitgliedern immer noch die kleinere Liste im Betriebsrat ist, sind viele Themen von ihr bewegt, angeschoben und Projekte durchgesetzt worden.

- Einführung anonymer psychosozialer Beratung für alle
- Konstanze und Ilona von **Der Offenen Liste** bearbeiten verantwortlich die Personalmaßnahmen, daraus folgen:
 - » Rechtmäßige Stellenbesetzungen und korrekte Eingruppierungen
 - » Zustimmungsverweigerungen zu Kündigungen
 - » Stellenausschreibungen
 - » Verminderung und Absicherung der Leiharbeit
 - » Neugestaltung des Stellenbesetzungsverfahrens
 - » Bearbeitung von Gruppenreisen und Samstagsarbeit



Daniela Meyer
Erzieherin, Kita Oldenburger
Straße, GEW

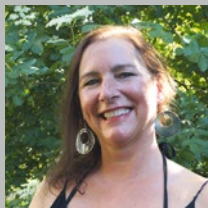


Dorothea Bittner-Roshankar
Landschaftsarchitektin,
Bauabteilung, Verdi

- Mitgestaltung von Neubauten, von Erneuerungen der Bestandsbauten und bei Mängelbeseitigungen
 - » Überprüfung möglicher Auslagerungen
 - » Korrekte Behandlung von Gefahrstoffvorfällen
 - » Beratung bei Schimmelfunden in den Kitas

- EDV IT
 - » Verhinderung von Verhaltens- und Leistungskontrolle
 - » Abschluss von Betriebsvereinbarungen für neue Programme und Anwendungen, z.B. DigiDok, Videos
 - » Ermöglichung der Nutzung von Apps und E-Learning Anwendungen, nach vorheriger Prüfung durch den Betriebsrat

- Mitgestaltung der Betriebsversammlungen, der BR-Zeitung, der Infos und der Flyer
- Regelmäßige Betriebsversammlungen für die Kolleg*innen der Zentrale
- Außerordentliche Betriebsversammlungen für GBS, Hausbereich, sowie für Verwaltungskräfte
- Durchführung von BR-Sprechstunden
- Begleitung bei Gesprächen mit Regionalleitungen und Abteilungsleitungen der Zentrale
- Verlässliche Begleitung in BEM Gesprächen (betriebliches Eingliederungsmanagement) nach 42 Tagen Abwesenheit



Tanja-Natalie Reinstadler

Erzieherin, Kita Brödermanns-
weg, GEW



Heidrun Scholz

Erzieherin, Kita Dort-
munder Straße, GEW

Veröffentlichungen **Der Offenen Liste**

Uns ist es wichtig, euch mit möglichst vielen, kritischen, Veröffentlichungen zu informieren. Dazu einige Beispiele:

Pandemie

- „Viele haben sich gewehrt, jetzt hat die Politik sich bewegt“ Nr. 1 01/21
- „Vom Maskenverbot zur Maskenpflicht“ Nr. 2 03/21
- „Alle Jahre wieder“ Kontaktreduzierungen 12/2020 12/2021

LOB

- „Über 100% Leistung – Volles LOB für alle“ Nr. 10 10/18
- LOB zeitfressend, kostspielig, nicht objektiv u. demotivierend“ Nr. 3 04/21

Hausbereich

- „Veränderungen im Hausbereich“ Nr. 6 08 u. 10/21

GBS Veränderungen und Vernetzung

- „Verselbständigung der GBS-Standorte“ Nr. 7 08/21
- Zukunft der GBS Vernetzungstreffen Nr. 9 11/21



Lisa Michalke

Erzieherin, GBS Curslack,
Kita Curslack Deich GEW



Jennifer Heitmann

Erzieherin, GBS Curslack,
Kita Curslack Deich GEW

In den Infos zeigt sich, dass **Die Offene Liste** häufig andere betriebspolitische Ansichten vertritt als die Geschäftsführung, manchmal auch als die bisherige Mehrheit im Betriebsrat. Das könnt ihr in den einzelnen Infos konkret nachlesen.

Betriebsratswahlen: Wer vertritt eure Interessen?

Unser Träger, die Elbkinder sind ein wachsender Betrieb, in dem vielfältige, bunte und verschiedene Meinungen gehört und vertreten sein sollten.

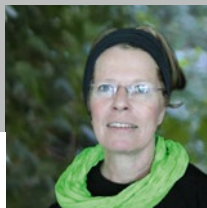
Zur nächsten Betriebsratswahl werden sich vermutlich mindestens zwei Listen zur Wahl stellen.

Ihr legt mit eurer Stimme die Mehrheiten im Betriebsrat fest. Gebt mit eurer Stimme **Der Offene Liste** eine Chance, für eure Interessen und euer Recht einzustehen.

Damit könnt ihr beeinflussen, wie Positionen im Betriebsrat vertreten werden und sich damit für euch und eure Interessen und Rechte stark gemacht wird



Djamilehe Beyglarbeygi-Hagen
Erzieherin, Sozialpädagogin
Kita-Leitung Knabeweg



Carolina Kuhlmann
Verwaltungskraft, Kita
Elbchaussee, Zentrale

Die Betriebsräte **Der Offene Liste** setzen sich gemeinsam mit ihren unterschiedlichen Meinungen und Stärken für euch ein und vertreten eure Interessen, denn **alle ziehen an einem Strang**. Es gibt unterschiedliche Interessen und Wünsche zwischen Belegschaft und Geschäftsführung. Diese sollten klar erkennbar sein und Kompromisse ausgehandelt werden.

Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen, macht von eurem Wahlrecht Gebrauch. So habt ihr ein Mitspracherecht.

Betriebsratswahlen sind ein hohes demokratisches Gut und sollten auf jeden Fall wahrgenommen werden.

Es geht um eure Interessen und wie sie im Betrieb in Zukunft vertreten werden!

Die Offene Liste – die erste Wahl für euer Recht! – Denn:

Alle ziehen an einem Strang

Bündnis mit anderen Institutionen

Viele Mitglieder **Der Offene Liste** waren von Anfang an am Kita-Netzwerk und den Aktionen beteiligt. Dafür wurde von uns auch entsprechende Werbung bei den Elbkindern gemacht. Das Kita-Netzwerk hat gemeinsam mit dem Landeselternausschuss die wichtigen Verbesserungen des Personalschlüssels für die Krippen und die kleine Verbesserung für den Elementarbereich erkämpft.



Die Umsetzung dauert noch bis 2024 an.

Die Offene Liste ist der Ansicht, dass die Themen weitere Verbesserung der Personalausstattung in den Kitas und Steigerung der

Attraktivität der pädagogischen Berufe dringend wieder angegangen werden müssen. „Mehr Hände für Hamburger Kitas“ werden benötigt, um u.a. die Ausfälle abzudecken. Die Verbesserung der Lage vor Ort und eine höhere Vergütung könnten mehr Menschen dazu veranlassen einen pädagogischen Beruf zu ergreifen und auch dabei zu bleiben.

Die Mitglieder **Der Offene Liste** sind bereit mit allen demokratischen Kräften, die sich für eine Verbesserung der Personalquote in Kitas einsetzen, zusammenzuarbeiten.

Alle ziehen an einem Strang

Der Senat macht nicht den Eindruck, dass er aus der Pandemie positive Schlussfolgerungen für die Kitas zieht.

Es gilt, unsere gemeinsamen Forderungen gegenüber dem Senat deutlich zu machen. Gemeinsame öffentliche Aktionen werden erforderlich sein, um die Forderungen durchsetzen zu können.

Kooperation mit der GEW

Die **Offene Liste** arbeitet in Kooperation mit der **GEW**! Die **GEW** HH als Bildungsgewerkschaft hält die jetzige Kita-Personalausstattung für eine Zumutung für die Beschäftigten und für pädagogisch nicht vertretbar. Dies wird besonders deutlich in der Pandemie Krise. Die **GEW** fordert besseren Gesundheitsschutz für Kita-Beschäftigte und schnellere und nachvollziehbare Entscheidungen in Gefährdungssituationen. Darüber hinaus vertritt die **GEW** die Interessen ihrer Mitglieder und versucht ihre Forderungen nach mehr Geld, weniger Arbeit und besseren Bedingungen durchzusetzen.

Die **GEW** Mitglieder in **Der Offene Liste** bringen ihre Meinungen zu konsequenten Tarifforderungen, wie Aufwertung des Sozial- und Erziehungsdienstes im laufenden Tarifikampf, Arbeitszeitverkürzung, Umverteilung von LOB auf alle Gehälter, usw. ein.

Sie stehen bei den Aktionen in der ersten Reihe.

Sie engagieren sich, um eine hohe Streikbereitschaft im Betrieb möglich zu machen.





D.O.L.
**DIE Liste zum
Mitmachen!**

Die
Offene
Liste

ZUSAMMEN

Gestalten
Einmischen
Wegweisen



Im Betriebsrat der elbkinder-Vereinigung + EKSG



Folge uns gerne unter [gewhamburg](#)